

## Pressemitteilung

### Aus dem Einwohnergemeinderat Sarnen

#### Grossflächige Geländerutschung Hintergraben, Stalden

Im Ortsgebiet Stalden ist entlang dem Schlimbach auf der Höhe Mirgg bis Faltig (Anrisskannte) auf einer Länge von ca. 700 m ein Geländerutsch im Gang. Die Rutschung ist oben ca. 500 m breit gegen unten schmaler werdend und schon länger aktiv (Schäden an Betonsperren im Schlimbach und an der Schlimbachbrücke). Der Erdrutsch hat aber seit anfangs Dezember 2010 massiv an Geschwindigkeit zugenommen. Mehrere Gebäude und Strassen haben im Bereich der Rutschung Schaden genommen. Im Bereich Mirgg ist die Brücke über den Schlimbach akut einsturzgefährdet (Privatstrasse); die Brücke wurde inzwischen für jeglichen Verkehr gesperrt. Davon sind zwei Wohnhäuser und ein landwirtschaftlicher Betrieb direkt betroffen.

Seit Mitte Dezember 2010 fanden schon mehrere Begehungen mit einem Geologen, der Abteilung Naturgefahren des Kantons und Vertretern der Einwohnergemeinde Sarnen statt. Direkte Massnahmen sind bei dieser grossflächigen Rutschung nicht möglich.

Als Sofortmassnahme wurde ein Messnetz in der Rutschung errichtet. Dabei werden bekannte Anrissstellen, Gebäude und Strassen mit einbezogen. Die Messungen finden periodisch statt um die Situation genau verfolgen zu können. Bei einer Verschlimmerung der Bewegungen wird häufiger gemessen.

Die Verantwortlichen von Gemeinde und Kanton werden mit dem Geologen laufend Begehungen durchführen, bei denen die Situation vor Ort beurteilt werden kann.

Sarnen, 14. Januar 2011

Gemeindekanzlei Sarnen  
Max Rötheli  
Vorsitzender der Geschäftsleitung/Gemeindeschreiber  
Tel. 041 / 666 35 81  
Fax 041 666 35 10  
E-Mail: [max.roetheli@sarnen.ow.ch](mailto:max.roetheli@sarnen.ow.ch)  
Homepage: [www.sarnen.ch](http://www.sarnen.ch)